

# **Spielbanken Niedersachsen stellen Betrieb vorläufig ein**

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ist der Spielbetrieb in allen zehn staatlich konzessionierten Spielbanken in Niedersachsen mit sofortiger Wirkung eingestellt.

Die Maßnahme wurde bereits am Samstagabend eingeleitet und ist zunächst bis zum 31.3.2020 befristet. Geschäftsführer Max Rösle unterstrich, dass der Schutz von Gästen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oberste Priorität habe und die Spielbanken Niedersachsen GmbH mit dieser kurzfristigen Entscheidung die Eindämmung des Virus unterstützen will.

Die Schließung der zehn Spielbanken sei geordnet und ruhig verlaufen. Die Gäste hätten Verständnis gezeigt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besonnen reagiert.

Die Spielbanken Niedersachsen GmbH betreibt im Bundesland staatlich konzessioniertes Glücksspiel an zehn Standorten und beschäftigt rund 430 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Klassisches Tisch- und Automatenspiel bieten die Spielbanken in Hannover, Bad Harzburg, Bad Bentheim, Bad Zwischenahn und Osnabrück. Automatenspielbanken befinden sich darüber hinaus in Wolfsburg, Seevetal, Bad Pyrmont, Göttingen und Norderney.